

Statt ewigem Warten auf den Bus:

## FÜR EINEN ATTRAKTIVEN ÖPNV



- in einem Landshuter Verkehrsverbund von Stadt und Landkreis und mit besseren Verbindungen auch ins Umland
- mit erweiterter Linienführung der Busse auch direkt zwischen den Stadtvierteln und Expresslinien mit nur wenigen Haltestellen
- mit einem Citybus von der Grieserwiese durch die Alt- und Neustadt bis zum CCL
- mit stark verbesserter Anbindung der Hochschule durch einen 10-Minuten-Takt auf der Linie 3
- mit Verbesserung der Linie 4 und direktem Bus-Anschluss am Südbahnhof (Linie 10)
- mit besseren Anschlüssen am Hauptbahnhof und der Berücksichtigung von Zugfahrplänen
- mit flexiblen Tarifen und günstigen Zeitkarten

Statt aufwändiger Straßenbauten und nur kurzfristig greifender Einzelmaßnahmen:

**realisierbare, effiziente und vielfältig vernetzte Alternativen**

mehr zu unserem Verkehrskonzept und Kommunalwahlprogramm unter [www.gruene-la.de](http://www.gruene-la.de)



**Bündnis '90 / DIE GRÜNEN**  
Kreisverband Landshut-Stadt  
Regierungsstraße 545  
84028 Landshut

Tel.: 0871 / 27633223  
Fax: 0871 / 27633224  
e-Mail: [vorstand@gruene-la.de](mailto:vorstand@gruene-la.de)  
<http://www.gruene-la.de>

V.i.S.d.P.: Björn Láczy, Regierungsstraße 545, 84028 Landshut

**FÜR LANDSHUT. IHRE GRÜNEN.**

# Lebensqualität und gleichberechtigte Mobilität für alle.



**Wir stehen für die Verkehrswende in Landshut.**  
Lebensqualität und Mobilität sind für uns kein Widerspruch: Durch eine ausgewogene Verkehrspolitik, welche die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer gleichermaßen berücksichtigt.

# FÜR LANDSHUT. DIE GRÜNEN.

Statt gefährlicher Wege und Übergänge:

## FÜR FUSSGÄNGER



- attraktive Fußwege, sichere Querungen, fußgängerfreundliche Ampeln und Barrierefreiheit
- eine allgemeine Entschleunigung durch mehr verkehrsberuhigte Bereiche
- eine Ausweitung der Fußgängerzone, vor allem mit Schirmgasse / Steckengasse und dem Balsgässchen
- eine Neugestaltung des Postplatzes mit attraktivem Zugang zur Isar und hoher Aufenthaltsqualität
- durch eine Verbreiterung der Gehwege, mehr Bewegungsraum und eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der Neustadt
- Tempo 30 vor allen Schulen und Kindergärten in Landshut zum Schutz unserer Kinder

Statt Durschlängeln hinter Auspuffgasen:

## FÜR RADFAHRER



- ein groß angelegter Ausbau der Radverkehrsförderung um die angestrebte Auszeichnung „fahrradfreundliche Kommune“ zu erhalten
- ein gut ausgebautes Netz von Radwegen, Fahrradabstellanlagen und E-Bike-Stationen vor allem in der Innenstadt
- neue direkte und gut beschilderte Fahrradrouten vor allem in die Wolfgang- und Bayerwaldsiedlung
- die Ausweisung der Papierer-/Nikolastraße als Fahrradstraße
- verbesserte Abstellanlagen am Hauptbahnhof
- Ausbau von markierten Aufstellflächen vor Ampeln
- verkehrssicher gestaltete Fahrrad- und Verkehrszonen vor und um Schulen

Statt Parkplatzsuche und Stau:

## FÜR EFFIZIENTES AUTOFAHREN



- Park&Ride-Plätze am Stadtrand mit attraktiven Verbindungen in die Innenstadt
- eine Parkraumbewirtschaftung mit fairen Parkgebühren, welche die Bedürfnisse der Anwohner und des Einzelhandels vor Ort berücksichtigt
- die Errichtung einer kommunalen Mitfahrzentrale und die Förderung von Car-Sharing mit attraktiven Parkplatz-Standorten in der Innenstadt
- Eindämmung der Verkehrsbelastung auf der Konrad-Adenauer-Straße durch eine zweispurige Ortsumfahrung im Osten statt einer vierspurigen B15 neu
- ein Lärmschutzkonzept für die Konrad-Adenauer-Straße und die Veldener Straße, das wir zusammen mit den Anwohnern umsetzen